

Tourismusfachmann/-frau HF, dipl.



Berufsbeschreibung

Tourismusfachleute übernehmen anspruchsvolle Führungs- und Fachaufgaben in allen Teilgebieten des Tourismus: Marketing, Finanzwesen, Administration und Organisation, Werbung und Verkauf, Personalwesen. Ihre Einsatzgebiete erstrecken sich über ein weites Spektrum: Hotellerie und Gastgewerbe, Reisebüros, Kur- und Verkehrsbüros, Transportfirmen. Wendigkeit und rasche Auffassungsgabe, Umgänglichkeit und kompromisslose Kundenorientiertheit – auch oder speziell bei Reklamationen –, ein guter Blick fürs Wesentliche, der sich auch unter Belastung nicht trübt: All das sind wesentliche Qualitäten erfolgreicher Tourismusfachleute.

Anforderung

a) Abschluss einer 3-jährigen kaufmännischen Lehre oder b) Diplom einer 3-jährigen Handelsschule (BBT anerkannt) oder Fachmittelschule oder c) gymnasiale Matura oder gleichwertige Ausbildung. Beim berufsbegleitenden Lehrgang ist eine mindestens 80%-Anstellung in einer kaufmännischen Funktion in der Tourismusbranche verlangt (Luzern, Zürich). Es ist eine Aufnahmeprüfung oder ein Eignungstest zu bestehen.

Gute Allgemeinbildung, gutes Englisch und Französisch, Flexibilität und Initiative, Interesse an Wirtschaft, kaufmännisches Flair, Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick.

Ausbildung

2.5 bis 3 Jahre Vollzeit Studium, das 1-2 Jahre Praktikum einschliesst, oder 2 Jahre berufsbegleitende Ausbildung an einer Höheren Fachschule (HF) für Tourismus.

Entwicklungsmöglichkeiten

Fachkurse.

Ausbildung an einer Fachhochschule als Betriebsökonom/in BSc FH. Nachdiplomstudien an Fachhochschulen. Ausbildung in Tourismus-Management.

Kontaktadressen - Schaffhausen

Weitere Informationen erhältlich:

Allgemeine Berufsberatungsstellen

www.adressen.sdbb.ch/kt_address.php?kt=sh&type=1&lang=d